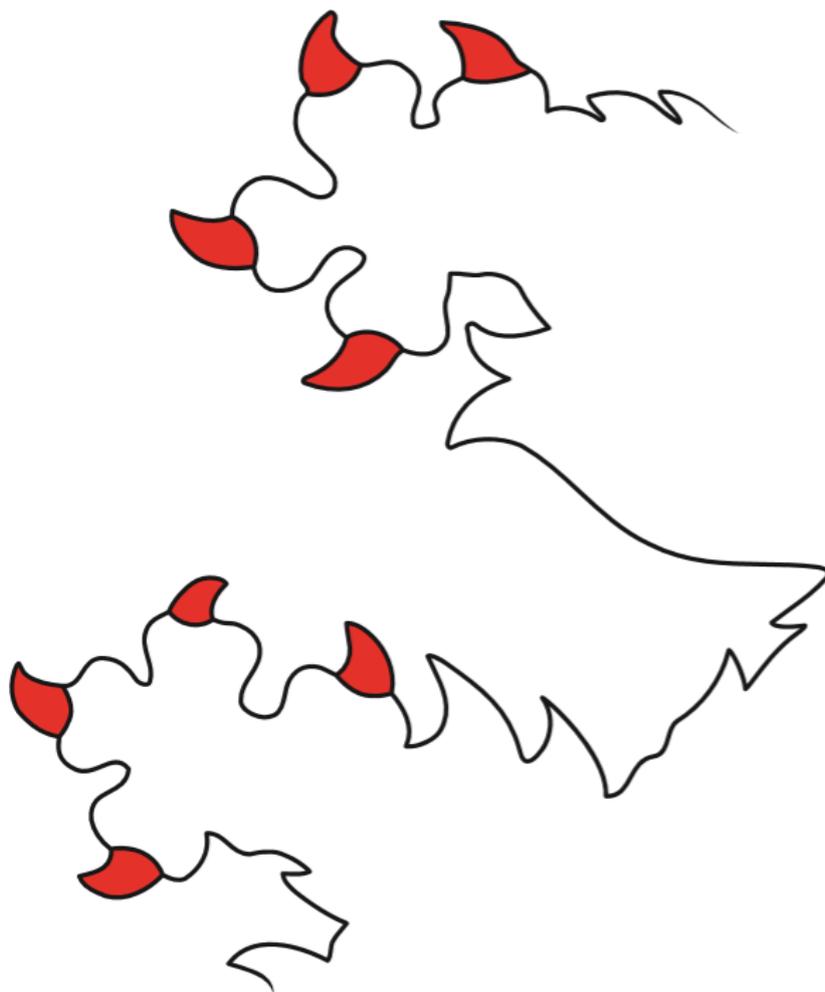


JUGENDSPORTKONZEPT 2020 DES STV WILLISAU



Goldsponsoren



KRAFTVOLL.
MUTIG.
STRAHLEND.

STVWILLISAU.CH

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	4
2	Struktur.....	6
3	Sportangebote STV Willisau Jugend.....	7
3.1	Muki-Turnen.....	7
3.2	Kitu-Turnen.....	7
3.3	Zegi 1-4.....	7
3.4	Fitness.....	8
3.5	Geräteturnen.....	8
3.6	Gymnastik & Tanz.....	8
3.7	Handball.....	9
3.8	Korbball.....	9
3.9	Leichtathletik.....	11
3.10	Nationalturnen.....	11
4	Riegenübergänge.....	12
4.1	Eintritt.....	12
4.2	Schnuppertrainings.....	12
4.3	Übertritt.....	12
4.4	Austritt.....	12
5	Kommunikation.....	13
5.1	Schriftliche / Digitale Kommunikation.....	13
5.2	Informationen via Website und Social Media.....	13
5.3	Willisauer Turner.....	13
5.4	Willisauer Bote.....	13
5.5	Riegenübergreifende Anlässe.....	13
5.6	Elternabende.....	13
6	Ausbildungsleitfaden.....	14
6.1	Trainingsgestaltung.....	14
6.2	Trainerausbildung.....	14
7	Riegenbergreifende Anlässe.....	15
7.1	Generalversammlung.....	15
7.2	Samichlaus.....	15
7.3	Jugitag.....	15

7.4	Sportlager	15
8	Verschiedenes	16
8.1	Mitgliederbeiträge.....	16
8.2	Versicherung.....	16
8.3	Integration – Ethik im Sport	16
8.4	Vereinstrainer/Ausrüstung.....	16
8.5	Mitarbeit von Erziehungsberechtigten.....	16

1 Einleitung

Im Jubiläumsjahr 2019 haben der Vorstand des STV Willisau und die Technische Kommission (TK) des STV Willisau Jugend eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche sich mit der sportlichen Weiterentwicklung des Vereins befassen soll.

In dieser Arbeit ging es wesentlich um folgende Fragen:

- Welche Anpassungen braucht es im Bereich der Jugendförderung, damit sich die einzelnen Riegen sportlich entfalten und weiter entwickeln können?
- Wie sind die Übergänge zwischen den einzelnen Riegen und Trainingsgruppen zu gestalten, damit dem Verein möglichst viele Mitglieder erhalten bleiben?
- Wo kann die Kommunikation bzgl. des sportlichen Geschehens nach innen und aussen verbessert werden, damit Mitglieder, Eltern und Interessierte die wesentlichen Informationen rasch bekommen?
- Welche Massnahmen braucht es, damit der STV Willisau auch in Zukunft gestärkt als ein Verein auftreten kann?

Als Grundlage dienen die Ziele des STV Willisau (Stand 2014) und das heutige Jugendsportkonzept aus den 90-er Jahren. Gleichzeitig flossen die aktuellen Bedürfnisse der einzelnen Riegen ein. Bei den sportlichen Zielen des Gesamtvereins finden wir die folgenden Formulierungen:

- Gemeinsam Sport treiben
- Ermöglichung und Förderung von Breitensport und Leistungssport in den einzelnen Riegen
- Der Verein stellt sportliche Angebote für eine weite Spannbreite an Alterskategorien zur Verfügung
- Das sportliche Angebot des Vereins soll laufend überdacht und bei Bedarf überarbeitet werden
- Förderung der sportlichen Vielfalt

Relevant für das Jugendsportkonzept des STVW sind zudem sicherlich insbesondere noch die folgenden Ziele des Gesamtvereins:

- Gut ausgebildete und kompetente LeiterInnen, TrainerInnen und Funktionäre
- Förderung der Jugend
- Riegenübergreifendes Zusammengehörigkeitsgefühl der Vereinsmitglieder
- Gegenseitige Unterstützung und Zusammenarbeit der Riegen
- Auftritt als ein Verein

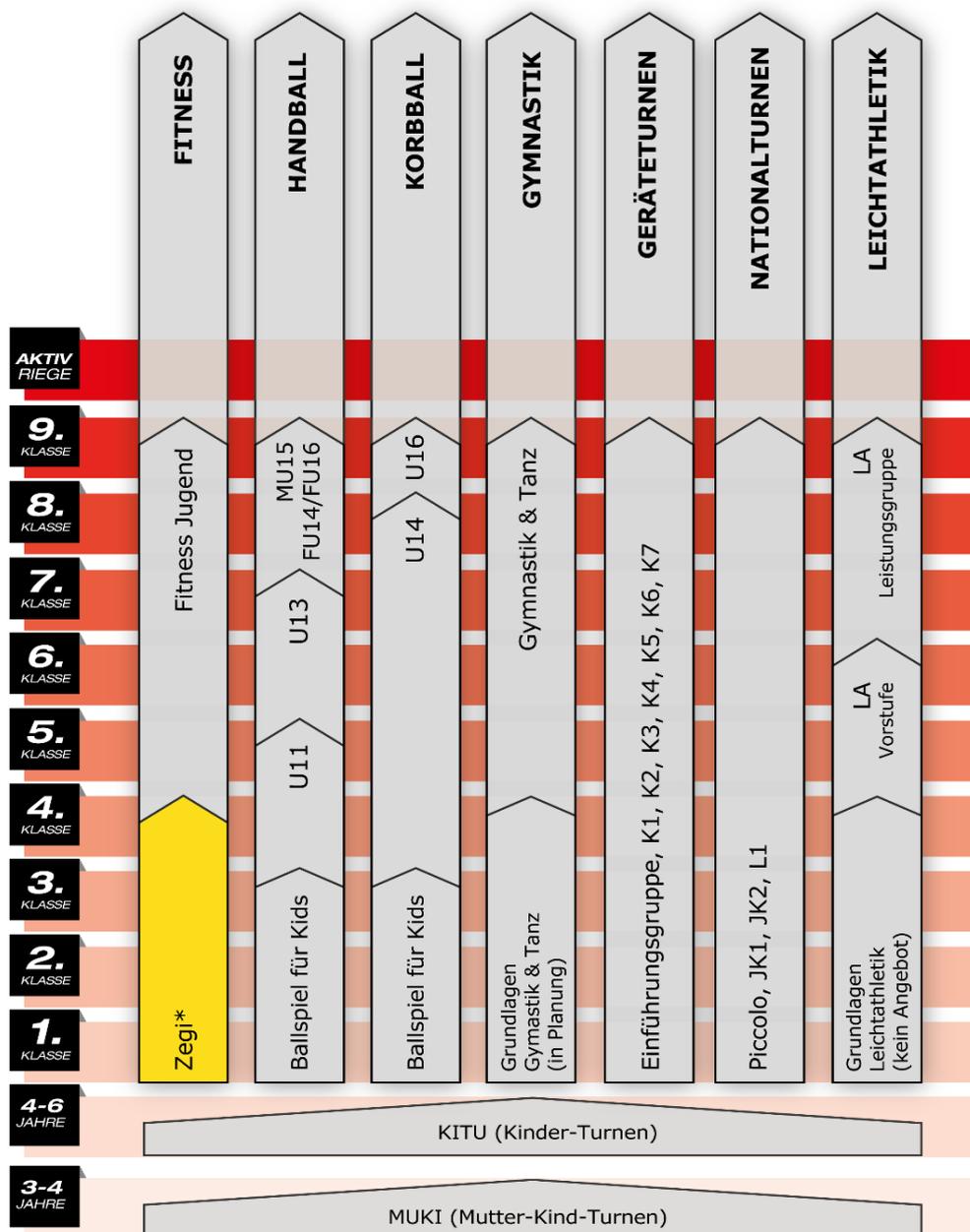
Die Weiterentwicklung des Sportkonzeptes ist dabei vor allem aus folgenden Gründen notwendig:

- Die Nachfrage von Eltern und Kindern für mehr als ein Training pro Woche ist bis ins tiefe Primarschulalter gestiegen.
- Die Konkurrenz der anderen Vereine ist grösser geworden. Diverse Vereine werben bereits Kindergartenkinder an.
- Die sportwissenschaftliche Erkenntnis, dass sich Kinder täglich mindestens eine Stunde sportlich betätigen sollten, wurde in den letzten Jahren mit vielen Studien belegt und hat sich durchgesetzt.
- Bund, Kanton und Gemeinden sind sich bewusst, dass dem Sport für eine gesunde körperliche, geistige und seelische Entwicklung der Kinder eine grosse Bedeutung zugemessen werden muss.
- Auch auf Bundesebene wurde die Jugendsportförderung deshalb mit „J+S-Kindersport“ vom 10. Altersjahr auf das 5. Altersjahr erweitert.
- Die Geburtenrate ist in Willisau in den letzten Jahren markant gestiegen. Der STV Willisau Jugend stösst mit der bisherigen Struktur an seine Grenzen und neue oder erweiterte Angebote sollen dieses Potential auffangen.

Der STV Willisau stellt sich den vorhandenen und sich stetig wandelnden Herausforderungen. Er nimmt sinnvolle, erforderliche und nachhaltige Neuerungen auf und führt gleichzeitig noch immer sehr wertvolle und bewährte Angebote und Methoden weiter. Dieses Jugendsportkonzept definiert die Angebote des STV Willisau Jugend. Die Angebote für die kleinsten Turner/innen sind sehr polysportiv ausgerichtet. Nach und nach treten die Kinder dann in die einzelnen Riegen des Vereins ein, wobei sie sich entsprechend spezialisieren. Der STV Willisau Jugend möchte möglichst alle Jugendlichen in die Aktivriege integrieren und deshalb die Übergänge optimal gestalten. Die Technische Kommission, der Vorstand, die einzelnen Riegenleitungen und das gesamte Leiterteam sind überzeugt, dass mit diesem Jugendsportkonzept 2020 die Weichen für eine erfolgreiche sportliche Entwicklung des Gesamtvereins und der einzelnen Riegen gewährleistet wird. Der STV Willisau bietet damit weiterhin tolle Rahmenbedingungen für Breiten-, Leistungs- und Spitzensport.

STV Willisau Jugendsportkonzept 2020

2 Struktur



* Es ist das Ziel, dass möglichst alle Kinder des STV Willisau Jugend das Zegi-Training besuchen

3 Sportangebote STV Willisau Jugend

3.1 Muki-Turnen

Das Muki-Turnen (Elki-/Vaki-Turnen) ist ein Mutter-Kind-Turnen, welches im Alter von 3-4 Jahren (Stichtag 01.08.) vor oder zum Teil auch parallel zur Spielgruppe besucht werden kann. Das Turnen findet einmal in der Woche statt. Gestartet wird jeweils im September.

Es geht in dieser Stufe darum, den Kindern das Turnen möglichst früh näher zu bringen. Der Spass an der Bewegung sowie der Umgang mit einfachen Turngeräten, Spielen und Ritualen soll vermittelt werden. Zudem wird die soziale Einbindung in eine Gruppe gefördert. Für diejenigen Kinder, die sich für das daran anschliessende Kitu-Turnen (s. nächster Absatz) entscheiden, soll damit ein nahtloser Übergang gewährleistet werden.

3.2 Kitu-Turnen

Im Kinderturnen sind Kinder im Spielgruppen- und Kindergartenalter. Das Angebot steht 4-6 jährigen Kindern offen (Stichtag 01.08.). Die Freude an der Bewegung wird geweckt und in spielerischer Form eine optimale, körperliche und seelische Gesamtentwicklung des Kindes gefördert. Die meisten Kinder turnen im Kitu zum ersten Mal alleine (ohne Teilnahme der Eltern) in einer Gruppe.

Die Lektionen werden dem Alter angepasst angeboten. Das bedeutet, dass «Versli + Liedli» genauso zum Inhalt gehören wie Spiele und das Erwerben von einfachen Turnfertigkeiten. Damit ist ein nahtloser Übergang zur Zegi gewährleistet.

Kinderturnen erfreut sich heute grösster Beliebtheit und wird schweizweit angeboten. Kinder im Vorschulalter sind äusserst begeisterungsfähig und erlernen die Grundbewegungen sehr rasch. Deshalb soll das Kitu in Willisau noch weiterverbreitet werden, um mehr Kinder bereits in diesem Alter den Zugang und die Freude an der sportlichen Bewegung zu ermöglichen.

Nach diesen vorschulischen Angeboten folgen mit der Zegi weitere polysportive Trainingsgruppen und zusätzlich bereits einige Riegen-spezifische Trainingsmöglichkeiten.

3.3 Zegi 1-4

Der STV Willisau führt für Kinder von der 1.-4. Klasse eine polysportive Jugendabteilung, genannt Zegi. Der Name „Zegi“ leitet sich aus dem historischen Wort „Zöglingsriege“ ab, welche bereits seit 1919 beim STV Willisau besteht. Die Zegi ist das zentrale Sportfördergefäss für die Jugend des STV Willisau.

Für jede Stufe wird wöchentlich ein Training von ausgebildeten J+S LeiterInnen durchgeführt.

Die sportlichen Hauptziele sind die Förderung der koordinativen Fähigkeiten, eine breite polysportive Ausbildung und vielseitige Bewegungserfahrungen. Im Zentrum steht neben dem Sportlichen auch die Vermittlung von Spass an Bewegung sowie das Lernen eines respektvollen Umgangs untereinander. Gewinnen und Verlieren gehört genauso dazu.

Über das Jahr verteilt stellen LeiterInnen aus diversen Riegen des STV Willisau den Kindern die unterschiedlichen Vereins-Disziplinen vor (Nationalturnen, Leichtathletik, Korbball, Handball, Gymnastik, Geräteturnen und Fitness). Die Zegi-Kinder haben die Möglichkeit an diversen Wettkämpfen (UBS Kids Cup, Jugitag, Spielturnier) teilzunehmen. Weiter finden in der Zegi auch Spezialtrainings wie Adventsanlass oder Elterntraining statt.

Die Zegi-Kinder können ergänzend weitere Riegen-spezifische Trainings des STVW besuchen, die für die entsprechende Altersstufe angeboten werden. Bis zur 4. Klasse haben die Kinder Zeit, "ihre" Sportart herauszufinden, um danach einer Riege des STV Willisau beizutreten. Hierzu bietet jede Riege separate Schnuppertrainings an. Es ist das Ziel, dass möglichst alle Kinder des STV Willisau Jugend das Zegi-Training besuchen.

3.4 Fitness

Unter Fitness wird im Allgemeinen körperliches und geistiges Wohlbefinden verstanden. Fitness drückt das Vermögen aus, im Alltag leistungsfähig zu sein und Belastungen eher standzuhalten. Zur Fitness von Körper und Geist gehört zum einen eine regelmäßige körperliche Betätigung, zum anderen eine gesunde und ausgewogene Ernährung.

Im Anschluss an die polysportive Zegi wird im STV Willisau ab der 5. Primarklasse eine alters- und geschlechterdurchmischte Fitness-Jugendgruppe angeboten. Spiel, Sport und Spass stehen dabei im Mittelpunkt. Aber auch die gegenseitige Rücksichtnahme und die Kameradschaft unter den Kindern soll gefördert werden. Gemeinsam besuchte sportliche und gesellschaftliche Anlässe gehören ebenfalls zum abwechslungsreichen Trainingsjahr.

3.5 Geräteturnen

Beim Geräteturnen werden an Turngeräten Übungen nach vorgegebenen Kriterien (Technik und Haltung) trainiert. Das Ziel ist es, diese Elemente auch in Verbindungen auszuführen. Durch das Geräteturnen werden vor allem koordinative und konditionelle Fähigkeiten (Beweglichkeit, Körperspannung, Kraft) entwickelt, aber auch Mut, Willensstärke und Selbstbeherrschung. Das Geräteturnen kräftigt den gesamten Bewegungsapparat und steigert gleichzeitig die Beweglichkeit. In der Geräteriege wird in den Kategorien K1 bis K7 und KD trainiert. Die Einteilung der Kategorien erfolgt nach Schwierigkeiten und Alter.

Bei der Geräteriege des STV Willisau starten die jüngsten Turnerinnen in der „Einführungsgruppe“ mit einem Training pro Woche. Dies ermöglicht ihnen einen spielerischen und vielseitigen Einstieg mit dem Höhepunkt der Teilnahme am internen Wettkampf, dem GETU Cup.

Ab der Kategorie K1 bis K7 / KD wird am Dienstag und am Donnerstag, sowie an zusätzlichen Samstagen trainiert. Im Herbst werden die Trainings mit einer Aufbauphase und dem Üben von neuen Elementen gestaltet. Danach erfolgt im Winter das Zusammenstellen der Übungen an den folgenden vier Geräten: Boden, Schaukelringe, Minitrampolin und Reck. Nach dem Vorbereiten der Übungen beginnt jeweils im Frühling die Wettkampfsaison. Neben den leistungsorientierten Trainings wird in unserer Riege auch sehr viel Wert auf Kameradschaft und Spass am Turnsport gelegt.

3.6 Gymnastik & Tanz

Gymnastik & Tanz ist die Umsetzung von Musik und Rhythmus in Bewegung. Es wird gemeinsam eine Choreographie einstudiert, die auf ein Musikstück angepasst ist. Dabei werden Haltung, Ausdauer, Rhythmik und das Körpergefühl trainiert. Alle Mitturnenden können in den Trainings und auch bei Auftritten als Team die Freude an der Bewegung erleben.

Im STV Willisau gibt es seit Jahren eine Gymnastikriege. Vor einigen Jahren wurde die Disziplin Team Aerobic ausgeübt, welche ebenfalls in den Bereich Gymnastik & Tanz zugeordnet werden kann. Inzwischen hat sich dies wieder geändert, so dass nun wieder Gymnastik im Vordergrund steht.

Tanzen hat eine Reihe von positiven Auswirkungen auf die kindliche Entwicklung. Im Grundlagentraining Gymnastik & Tanz werden folgende Fähigkeiten geschult: Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Rhythmusfähigkeit, Konzentrationsfähigkeit, Geschicklichkeit und Körpergefühl.

3.7 Handball

Handball ist eine Sportart, bei der zwei Mannschaften mit je sieben Spielern (sechs Feldspieler und ein Torwart) gegeneinander antreten. Das Ziel besteht darin, den Handball in das gegnerische Tor zu werfen und ein Tor zu erzielen. Es gewinnt die Mannschaft, die nach Ablauf der Spielzeit die meisten Tore erzielt hat.

Die Handballriege des STV Willisau hat sich in den letzten 20 Jahren kontinuierlich weiterentwickelt. Von ursprünglich einer 4.-Liga-Mannschaft in den 90-er Jahren ist die Riege in der Zwischenzeit auf über zehn Teams angewachsen.

Zusammen mit der Korbballriege wird bereits ab der ersten Klasse oder ab dem 6. Altersjahr (Stichtag 1.8.) das Grundlagentraining Ballspiel für Kids angeboten.

Ballspiel für Kids

In diesem ballorientierten Training werden die Kinder spielerisch in verschiedenen Bereichen (Koordination, Kraft, Spielverständnis, Balltechnik) gefördert. Dabei nehmen die koordinativen Fähigkeiten, welche die Basis aller sportlichen Fertigkeiten darstellen, eine wichtige Stellung ein.

Grundfertigkeiten wie das Passen, Freilaufen, Täuschen, Fangen, Werfen und Verteidigen werden geübt. Das Spielverständnis soll mit sportartenübergreifenden Spielen (z.B. auch in den verwandten Sportarten Fussball und Unihockey) verbessert werden.

Die vielseitigen und bewegungsfördernden Lektionen sollen den Kids vorwiegend die Freude am Spiel vermitteln und auf die Ballsportarten Handball und Korbball vorbereiten, welche ab dem 4. Schuljahr im Meisterschaftsbetrieb stattfinden. Ergänzend soll wenn möglich das polysportive Zegitraining des STV Willisau besucht werden.

Kinderhandball U11/U13

Im Bereich Kinderhandball (sog. Animation) bietet die Handballriege ein Mannschaftstraining pro Woche an. Ab der 5. Klasse der Primarschule können die Kinder 1-2 Fördertrainings besuchen. Die Handballriege des STV Willisau hält sich v.a. auch an den Ausbildungsleitfaden des Schweizerischen Handballverbandes (SHV). Im Bereich Kinderhandball spielen Mädchen und Knaben meistens zusammen. Es werden in der Vor- und in der Rückrunde jeweils 3-5 Turniere besucht.

Juniorinnen- und Juniorenhandball

Ab diesen Juniorinnen- und Juniorenstufen bietet der STV Willisau 1-2 Mannschaftstrainings sowie zusätzlich 1-2 Fördertrainings an. Die Teams sind – wie es die Namen sagen – nach Geschlechtern getrennt (z.B. FU14 = Frauen U14, MU15 = Männer U15).

In diesen Teams werden die technischen, taktischen und athletischen Fertigkeiten der Kinder weiterentwickelt und zielgerichtet gefördert. Einzelne Kinder können sogar ein Aufgebot für die Regionalauswahl Innerschweiz erhalten. Die Teams nehmen am ordentlichen Meisterschaftsbetrieb des Schweizerischen-Handball-Verbandes (SHV) teil.

3.8 Korbball

Korbball ist eine Ballsportart, in welcher zwei Mannschaften versuchen, so viele Körbe wie möglich zu erzielen. Sie ist dem Basketball ähnlich, jedoch unterscheidet sich das Spiel unter anderem bei den Regeln,

sowie dem fehlenden «Brett» hinter dem Korb. Korbball ist eine typisch schweizerische Turnvereinsportart, welche als Ausgleich in vielen Vereinen gespielt wird.

Der STV Willisau ist bestrebt, den schönen Korbballsport aufrecht zu erhalten und zu fördern. Der Teamgeist soll gepflegt werden. In verschiedenen Jugendkategorien sollen die Kinder das Spiel mit dem Ball, die spielerische Auseinandersetzung und den Teamzusammenhalt erleben.

Zusammen mit der Handballriege wird bereits ab der ersten Klasse oder ab dem 6. Altersjahr (Stichtag 1.8.) das Grundlagentraining Ballspiel für Kids angeboten.

Ballspiel für Kids

Detaillierte Beschreibung: siehe 3.7

Korbball Jugend

Bei den Jugendlichen bis und mit 16 Jahren werden einzelne Turniere besucht. Der Meisterschaftsbetrieb wird zentral in Luzern geführt. Dazu müssen die Teams in der Regel vier Spieltage (halbe Tage) absolvieren. Den Kindern soll in erster Linie die Freude am Spiel vermittelt werden. Die Teams werden hauptsächlich nach Alter (U14 und U16) zusammengestellt. Es können auch Mixed-Teams geformt werden.

Bei den Damen sowie bei den Herren konnten in jüngster Vergangenheit grosse Erfolge, regional sowie national gefeiert werden. In verschiedenen Mannschaften wird mit unterschiedlichen Ambitionen für jedes Bedürfnis etwas geboten.

3.9 Leichtathletik

Die Leichtathletik hat die seit Urzeiten natürlichen und grundlegenden menschlichen Bewegungsabläufe des Laufens, Springens und Werfens in feste Bahnen des Sports gelenkt und durch ein umfangreiches Regelwerk die individuelle Leistung exakt vergleichbar und messbar gemacht. Sie steht damit Pate für das Motto „Schneller, höher, weiter“ und bildet mit ihren Disziplinen das Herzstück der Olympischen Spiele.

Der STV Willisau ist seit Jahren bekannt für die „Leichtathletik-Leistungsgruppe“. Diese zieht talentierte Athlet/innen, welche sportliche Ambitionen hegen, aus der ganzen Region an und ist ein „Aushängeschild“ des gesamten STV Willisau.

Beim Training Leichtathletik Vorstufe auf der Primarschulstufe geht es vor allem um die vielseitige Förderung der Athletik und der Fitness der Kinder. Mit spannenden Übungs- und Wettkampfformen (siehe z.B. UBS-Kids-Cup) können die Kinder für die Themen „Laufen, Springen und Werfen“ begeistert werden.

3.10 Nationalturnen

Nationalturnen ist eine nur in der Schweiz und fast ausschliesslich von Männern (in den Jugendkategorien auch vereinzelt von Mädchen) betriebene Form des Mehrkampfes. Ein Wettkampftag ist in zwei Teile aufgeteilt.

Am Vormittag werden die sogenannten Vornoten absolviert. Je nach Alterskategorie können 3 bis 6 Disziplinen ausgewählt werden: Steinheben, Steinstossen, Hochweitsprung, Weitsprung, Schnelllauf, Bodenturnen. Der zweite Teil besteht aus den Zweikampfsparthen Ringen und Schwingen.

Die Nationalturnriege ist seit vielen Jahren eine kleine Riege des STV Willisau, die genau diese Disziplinen trainiert und somit sehr polysportiv ausgerichtet ist.

4 Riegenübergänge

4.1 Eintritt

Kinder, welche das 6. Altersjahr (Stichtag 01.08.) erreichen oder die erste Klasse der Primarschule besuchen, können ab Schuljahresbeginn in den STV Willisau eintreten. Damit werden die Kinder automatisch Mitglieder der Jugendabteilung des Vereins. Eintritte in den STV Willisau sind dabei natürlich auch danach jederzeit möglich, sofern es aus Kapazitätsgründen, etc. möglich ist.

4.2 Schnuppertrainings

Der STV Willisau bietet seit Jahren allen Kindern vom Kindergarten bis in die Oberstufe Schnuppertrainings an. Diese finden jeweils jährlich statt und werden via Volksschule schriftlich und via Website digital angekündigt.

4.3 Übertritt

Jede Riege gewährleistet einen möglichst nahtlosen Übergang von der Jugendabteilung in die Aktivriege. Dafür bietet sie attraktive und jugendgerechte Möglichkeiten an. Der STV Willisau möchte möglichst alle Mitglieder seiner Jugendabteilung aufnehmen. Der Übertritt erfolgt automatisch ab dem 16. Altersjahr an der Generalversammlung (GV) des Vereins.

4.4 Austritt

Möchte ein Kind aus einer Riege des STV Willisau austreten, so ist dies von den Erziehungsberechtigten entsprechend an das Leiterteam zu kommunizieren.

5 Kommunikation

Der STV Willisau ist bestrebt transparent, klar und termingerecht zu informieren. Folgende Kommunikationsmittel werden eingesetzt:

5.1 Schriftliche / Digitale Kommunikation

Jede Riege entscheidet selber, ob die Informationen per Brief oder per Mail an die Erziehungsberechtigten zugestellt werden (Ausnahme Punkt 5.6 Riegenübergreifende Anlässe). Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, Änderungen der Kontaktdaten dem zuständigen Leiterteam zu melden.

5.2 Informationen via Website und Social Media

Alle wichtigen Informationen/Elternbriefe/Anmeldungen sind auf unserer Vereinshomepage www.stvwillisau.ch zu finden. Der STV Willisau ist auch auf der Social Media Plattform Instagram unter [stvwillisau](https://www.instagram.com/stvwillisau) zu finden.

5.3 Willisauer Turner

Der Willisauer Turner wird zweimal pro Jahr an alle Haushaltungen in Willisau verschickt. Dieses Vereinsmagazin informiert über die vielseitigen Aktivitäten (Organisation, Wettkämpfe, Ausflüge, usw.) des STV Willisau und gibt immer wieder spannende Einblicke ins Turnerleben.

5.4 Willisauer Bote

Dem STV Willisau ist es wichtig in der Lokalzeitung, dem Willisauer Bote, präsent zu sein. Informationen über Erfolge, Wettkämpfe, spezielle Anlässe findet man im Sportteil des Willisauer Boten.

5.5 Riegenübergreifende Anlässe

Für die Kommunikation bei riegenübergreifenden Anlässen ist die Technische Kommission Jugend des STV Willisau zuständig. Diese gibt vor, wie und wann kommuniziert wird.

5.6 Elternabende

Verschiedene Riegen organisieren Infoanlässe, um ihre Arbeit vorzustellen, das Leiterteam zu präsentieren und wichtige Anliegen oder Fragen mit den Erziehungsberechtigten zu klären.

6 Ausbildungsleitfaden

Der STV Willisau Jugend hat sich zum Ziel gesetzt, eine hohe Qualität zu erreichen. Die Trainingseinheiten werden von gut ausgebildeten und kompetenten LeiterInnen durchgeführt.

6.1 Trainingsgestaltung

Die Trainings werden grundsätzlich nach den Vorgaben und Leitlinien des Jugend + Sport (J+S) durchgeführt.

Die angebotenen Trainings sind abwechslungsreich und werden entsprechend dem Alter der Kinder gestaltet. Durch eine möglichst gezielte und systematische Planung sowie Auswertung der Trainings sollen die Kinder im konditionellen, koordinativen, emotionalen und mental-taktischen Bereich Fortschritte erzielen. Die Trainings orientieren sich an den aktuellen Trainingsprinzipien und -methoden. Die Kinder sollten sich ebenfalls in ihrer Persönlichkeit weiterentwickeln und entfalten können. Die Kids werden kindergerecht gefördert und gefordert. Die Freude und der Spass an der Bewegung stehen im Vordergrund.

Alle Leiterinnen und Leiter bekennen sich zu den Prinzipien der Ethik-Charta von Jugend und Sport. Diese Prinzipien sind eine Verpflichtung für alle: für gesunden, respektvollen und fairen Sport.

6.2 Trainerausbildung

Die Aus- und Weiterbildung der Leiterinnen und Leiter hat für die Jugendabteilung des STV Willisau höchste Priorität. Gut ausgebildete Leiter nach J+S oder mit einer entsprechenden und anrechenbaren Verbandsausbildung sind für eine gute Trainingsqualität von eminenter Bedeutung. Jede Riege hat den Anspruch, wenn möglich nur ausgebildete Leiterinnen oder Leiter in ihren Reihen zu haben und stellt sicher, dass noch nicht ausgebildete Personen möglichst rasch eine Ausbildung in Angriff nehmen. Der J+S-Coach und die Riegenleitungen kontrollieren, dass die Ausbildungs- und Weiterbildungspflicht wahrgenommen wird. Speziell motivieren sie Jugendliche, einen 1418-Coachkurs (Vorkurs für angehende Trainer/innen welche das Alter für die J+S Grundausbildung noch nicht erreicht haben) oder eine J+S-Grundausbildung zu absolvieren.

7 Riegenbergreifende Anlässe

Neben den sportlichen Zielsetzungen des Gesamtvereins sowie der einzelnen Riegen verfolgt die Jugendabteilung des STV Willisau auch die Förderung von riegenübergreifenden Anlässen. Dabei stehen Spiel, Spass und die Stärkung des Zusammengehörigkeitsgefühls im Vordergrund. Für die Kommunikation dieser Anlässe (Ausschreibungen, Anmeldungen, etc.) ist die Technische-Kommission Jugend des STV Willisau zuständig.

7.1 Generalversammlung

Immer im Herbst findet die Jugend-Generalversammlung des STV Willisau statt.

7.2 Samichlaus

Ende November oder anfangs Dezember führt der STV Willisau zusammen mit dem Jugendkreis Willisau die Samichlaus-Aktion durch. Kinder des STV Willisau Jugend sind dort als Helfer/innen im Einsatz.

7.3 Jugitag

Die verschiedenen Leiterteams haben sich zum Ziel gesetzt, jährlich mit möglichst vielen Kindern am Jugitag teilzunehmen. Dieser findet meistens Ende Mai statt. Der Jugitag ist so etwas wie das „Turnfest für die Kleinen“.

7.4 Sportlager

Immer in den Sommerferien findet jeweils das polysportive Sportlager statt, welches seit 1986 für eine Woche viele Kinder in seinen Bann zieht. Im Sportlager werden das gemeinsame Sporttreiben und der Zusammenhalt über alle Riegen grossartig und vorbildlich gefördert.

8 Verschiedenes

8.1 Mitgliederbeiträge

Im STV Willisau Jugend zahlen die Mitglieder einen Jahresbeitrag. Macht ein Kind in verschiedenen Riegen mit (z.B. Zegi und Ballspiel), so bleibt der Beitrag gleich. Einzelne Riegen können aufgrund ihrer höheren Ausgaben (Startgelder Wettkämpfe, Lizenzen, teure Ausrüstungen, zusätzliche Trainingsgefässe, etc.) einen höheren Beitrag verlangen. Für spezielle Anlässe wie Trainingslager oder Wettkämpfe können zusätzliche Elternbeiträge eingefordert werden.

8.2 Versicherung

Alle Mitglieder des STV Willisau (Aktive und Jugend) sind über die Sportversicherungskasse des Schweizerischen Turnverbandes versichert. Gedeckt sind Heilungskosten in Ergänzung zu Drittversicherungen, Todesfall, Invalidität, Brillenschäden und Haftpflicht.

8.3 Integration – Ethik im Sport

Sport ist ein wichtiger gesellschaftlicher Bereich, in dem Integrationsprozesse stattfinden und gefördert werden. Der Sport bietet viele Möglichkeiten der Begegnung und kann verbindend und integrierend wirken. Der STV Willisau arbeitet nach den Prinzipien von J+S und fördert den chancengleichen Zugang und die Partizipation von Menschen mit unterschiedlicher Herkunft und Fähigkeiten im Sport.

Integration von Kindern mit Handicap

Die Leiterteams sind bestrebt viele Kinder in den Riegen zu integrieren und ermöglichen das gemeinsame Sporttreiben von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Beeinträchtigung.

Integration von Kindern mit Migrationshintergrund

Die Schweizer Gesellschaft ist durch kulturelle Vielfalt geprägt. Sie verfügt über ein breites und vielfältiges Sportangebot, das grundsätzlich für alle offen steht – unabhängig von Geschlecht, sozialer Schicht oder Herkunft. Auch in diesem Bereich versucht der STV Willisau Jugend vorbildlich zu arbeiten.

8.4 Vereinstrainer/Ausrüstung

In der Regel einmal im Jahr können Vereinstrainer (und T-Shirts, Accessoires, etc.) des STV Willisau bestellt werden. Entsprechende Informationen erfolgen vom Vorstand über die Leiterteams an die Kinder bzw. die Eltern.

8.5 Mitarbeit von Erziehungsberechtigten

Der STV Willisau Jugend ist bei verschiedenen Anlässen auf die Unterstützung und Mitwirkung von Erziehungsberechtigten angewiesen.

Willisau, Mai 2020, Arbeitsgruppe Jugendsportkonzept

Mitglieder:

Luca Peter (TK-Chef, Leitung), Ruth Amrein (Kitu), Jonas Barmettler (LA), Jasmin Bürli (KB), Céline Cranz (Zegi), Jacqueline Hodel (Getu), Eliane Koch (Muki), Daniel Kuster (Ballspiel), Barbara Marti (Fitness), Jan Peter (HB), Lea Sägesser (Zegi), Nicole Schalt (Gym), Eliane Kjaer, Mathias Kunz und Sascha Portmann